

'Opus One' Napa Valley 2017

Opus One Winery



3x 95 Punkte! Damit hat der 'Opus One' mal wieder seinen Status als Ikone des kalifornischen Weinbaus bestätigt. Max. 6 Flaschen pro Kunde.

Weintyp	Rotwein
Produzent	Opus One Winery
Region	Kalifornien
	Cabernet Sauvignon
	Petit Verdot
	Cabernet Franc
	Merlot
	Malbec
Rebsorte(n)	trocken
	16-18 °C
Geschmack	14 %
Trinktemperatur	bis 2040
Alkoholgehalt	Barrique
Reifepotenzial	
Ausbau	
Nettofüllmenge (in Liter)	0,75



Wine in Black

ONLINE. PREMIUM. WINE

Awards

95/100 Punkte Robert Parker's Wine Advocate

"Opus One had picked 91% of their fruit before the fires started in 2017, and only two lots were eliminated from consideration. The 2017 Opus One, bottled in July 2019, is a blend of 81% Cabernet Sauvignon, 8.5% Petit Verdot, 5% Cabernet Franc, 4.5% Merlot and 1% Malbec. Medium to deep garnet-purple colored, it slowly grows on the nose, revealing compelling notes of baked black cherries, mulberries, black raspberries, warm cassis and blackberry pie with nuances of spice cake, yeast extract, tapenade, licorice and dusty soil with a waft of wild sage. Medium-bodied, the palate has a lively skip in its step, featuring bags of juicy raspberry and cassis-laced fruit and a refreshing line, supported by ripe, plush tannins, finishing long and graceful." - Lisa Perrotti-Brown

95+/100 Punkte Antonio Galloni - Vinous

"A remarkable wine for the year, the 2017 Opus One is a dense, full-throttle beauty. Plush fruit and soft, silky contours give the 2017 its racy personality. Exotic, beautifully perfumed and impeccable in its balance, Opus One is one of the most complete wines of the vintage. In 2017, Opus One has a distinctly red-toned fruit profile that distinguishes it from the surrounding vintages."

Bewertungen und Pressestimmen

95 Punkte - James Suckling

"Lots of currant and floral notes on the nose. Hints of mint and spice. Medium-to full-bodied, round and savory with creamy, juicy tannins. Hints of citrus underneath. Bright, fresh and delicious."

Wine in Black-Bewertung: 95 P

Es geht immer ein Raunen durch den Raum, fällt das magische Wort 'Opus One'! Denn der weltbekannte Wein aus dem kalifornischen Napa Valley ist eine Legende, wenn auch eine sehr vitale. Denn kaum eine zweite Bordeaux-Cuvée aus Amerikas Golden State schafft eine derart faszinierende Fusion aus maskuliner Kraft und femininer Eleganz. Mit der 2017er-Edition ist der Équipe des Guts einmal mehr ein Wunderwerk an Wein gelungen: 3x 95 Punkte von Robert Parker, James Suckling und Antonio Galloni sind eine beeindruckende Bilanz!

Tasting Note

Die von Cabernet Sauvignon dominierte Cuvée fließt in einer dunklen, purpurroten Farbe mit fast schwarzen Reflexen ins Glas. Das überwältigende Bouquet zieht die Nase mit einem faszinierenden Aromen-Kaleidoskop in den Bann. Expressive Frucht (Schwarzkirsche, Pflaume, Schwarze Johannisbeere), feine Röstaromen (Rauch, Kakao, Tabak), würzige, balsamische Noten (Süßholz, neues Leder, Minze) und frische florale Töne (Veilchen) wechseln sich ab. Am Gaumen mit stolzer Perfektion: sensationell verdichtete Tannine, unglaubliche Textur, spektakuläre Struktur und filigrane, tief gewirkte, fast Bordelaiser Finesse. Das Finale zeigt eine Mannigfaltigkeit, eine Charakterstärke und eine souveräne Interpretation des Terroirs, wie es nur die ganz großen Weine dieser Welt vermögen.

Passt zu

Zu so einem meisterhaften Napa-Opus sollte man sich das beste Rindfleisch besorgen, das es gibt: etwa ein Dry Age Côte de Bœuf, ein Wagyu-Filet oder ein Steak vom Limousin-Rind

Weingut

Die Opus One Winery ist in Oakville im Herzen des **Napa Valley** zuhause, das rund 60 Meilen nördlich von San Francisco liegt. Hier wird heute dieser legendäre Premier Cru vinifiziert: **Opus One**, einer der teuersten und höchstbewerteten kalifornischen Weine.

Vinifikation

Der Rothschild & Mondavi 'Opus One' Napa Valley 2017 ist eine Cuvée aus Cabernet Sauvignon (80 %), Petit Verdot (9 %), Cabernet Franc (5 %), Merlot (5 %) und Malbec (1 %). Alle Trauben wurden per Handlese eingebracht, jede Parzelle separat gelesen. Im Weingut

fand dann eine Selektion am Sortiertisch statt, nach der Entrappung und einer leichten Quetschung der Trauben floss der Most direkt in die Gärfässer. Nach Abschluss der Fermentation blieb der junge Wein noch 20 Tage auf der Schale, um ausreichend Farbe und Struktur zu extrahieren. Danach wurde er abgezogen und reifte 17 Monate in neuen Barrriques aus französischer Eiche und nochmals 18 Monate auf der Flasche.